

Leistungsbild

a) Machbarkeitsuntersuchung Fußgängerbrücke über den Bahnhof

b) Machbarkeitsuntersuchung Parkdeck am Bahnhof

Am 15.03.2018 hat der Bauausschuss der Stadt Friedberg beschlossen, dass eine Machbarkeitsuntersuchung für ein Parkdeck am Friedberger Bahnhof und eine damit verbundene Fußgängerbrücke über die Bahnlinie Augsburg - Aichach erstellt werden soll.

Um bauliche Synergien z.B. bei den Aufzugsanlagen zu erreichen, sollten die Machbarkeitsstudien nach Möglichkeit zusammengeführt, bzw. die Bauwerke ineinander integriert werden.

Ziel der gewünschten Brückenverbindung ist die Erreichung einer verkehrlich und ortsgestalterisch attraktiven Verbindung zwischen Friedberg Süd und der Friedberger Altstadt für Fußgänger und Radfahrer.

Die Brücke soll zudem für eine barrierefreie Erschließung der neu geplanten Bahnsteige genutzt werden können.

Ziel des angedachten Parkdecks ist die Erhöhung der Parkraumkapazitäten am Bahnhof.

Brückenverbindung und Parkdeck sind in beiliegendem Luftbildlageplan schematisch dargestellt.

2013 wurden von verschiedenen örtlichen Planungsbüros Lösungskonzepte für eine Brückenverbindung entwickelt (s. Anlage- Auszug ISEK).

Um durch unseren Stadtrat grundsätzlich entscheiden zu können, ob das Projekt weiterverfolgt werden soll, soll die Machbarkeitsstudie ein erster fachplanerischer Einstieg sein und zunächst grundsätzliche Lösungsmöglichkeiten sowie eine Größenordnung möglicher Baukosten aufzeigen.

Leistungsbausteine:

1. Einarbeitung / Klären der Aufgabenstellung

Ergänzung der von der Stadt zur Verfügung gestellten Kataster- und Vermessungsdaten

Aufbau eines 3D-Modells zur Darstellung der Lösungsvorschläge im städtebaulichen Maßstab

Klären der Anforderungen:

Anforderungen der Brücke – Fuß- und Radverkehr, möglichst barrierefrei, Winterdienst, Lift und Treppenabgänge zu den Bahnsteigen, lichte Höhen zu Luitpoldstraße, Bahnhofstraße, Steirer Berg, Gleisanlage, etc.

Anforderungen der Bahn bezüglich Bahnsteigerschließung

Anforderungen Parkdeck – Zufahrten, Rampen, mögliche Stellplatzkapazitäten

Anforderungen des bestehenden Bussteigs / Busverkehrs

2. Planungskonzept

Entwicklung von Lösungsvorschlägen in 3 Varianten im städtebaulichen Maßstab (Darstellung der Brückenlage, Lage des Parkdecks, Lage der notwendigen Zugangs- und Zufahrtsbauwerke, Anordnung von Stellplätzen, Anordnung von Bushaltestellen)

Darstellung in Grundrissen/Lageplänen M 1:250, in Längs- und Querschnitt 1:250 sowie im 3D-Modell (CAD-Grafik, keine Renderings)

3. Abstimmung der Lösungsvorschläge mit Auftraggeber, Bahn, Verkehrsverbund, Förderstellen (ca. 6 Abstimmungstermine in Friedberg oder Augsburg, mit Vor- und Nachbereitung)
4. Grobkostenermittlung
5. Erläuterungsbericht, Grobterminplan, Förderungsmöglichkeiten, Vorstellung im Stadtrat

Weiterhin bitte wir um folgende Angaben:

- vergleichbare Referenzen
- Benennung der vorgesehenen Bearbeiter und Projektleiter
- Stundensätze
- Nebenkostenvergütung

angestrebter Planungsverlauf:

Ende April 2020	Angebotsabgabe
Ende Mai 2020	Auftragserteilung
Juni / Juli 2020	Einarbeitung und Auftaktgespräche mit Stadt Friedberg, Bahn, Verkehrsverbund AVV
Aug. 2020	Entwicklung Lösungskonzepte
Sept. /Okt. 2020	Diskussion und Abstimmung der Lösungsansätze mit Auftraggeber, Bahn, Verkehrsverbund, Fördergebern
Ende Okt. 2020	Zusammenstellung und öffentliche Vorstellung der Arbeitsergebnisse

Eventuelle Verzögerungen aufgrund der Corona-Pandemie müssen von Seiten des Auftraggebers und Auftragnehmers ohne Konsequenzen bezüglich der Vergütung akzeptiert werden.